



WIR für SIEMENS

München, den 17. Februar 2022

Liebe WfS-Mitglieder und sehr geehrte Unterstützer,

hiermit wollen wir Sie über die Geschäftszahlen der **Siemens Energy AG** im ersten Quartal (Q1) Geschäftsjahr 2022 informieren. Darüber hinaus geben wir eine kurze Einschätzung zur entstandenen Gewinnwarnung ausgelöst durch Siemens Gamesa.

Geschäftszahlen vom vierten Quartal (Q4) Geschäftsjahr 2021:

Siemens Energy Gruppe

- Der Auftragseingang lag mit 8,3 Mrd. € über dem Vorjahresniveau (Q1 2021: 7,4 Mrd. €) mit einem Anstieg von 10,1% auf vergleichbarer Basis
- Der Umsatz von 6 Mrd. € verbucht ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahresquartal (Q1 2021: 6,5 Mrd. €) von 11,4% auf vergleichbarer Basis
- Leider musste trotzdem im Gesamtergebnis ein Verlust nach Steuern von 240 Mio. € verbucht werden (Q1 2021: 99 Mio. €). Hauptsächlich führte das negative Ergebnis von Siemens Gamesa zu diesem Verlust. Gas & Power hingegen erfüllt weiterhin die Erwartungen und bleibt auf Kurs.
- Das unverwässerte Ergebnis je Aktie liegt bei -0,18€ (Q1 2021: 0,09€)

Siemens Gamesa Renewable Energy

- Der Auftragseingang lag mit 2,5 Mrd. € über dem Vorjahresniveau (Q1 2021: 2,3 Mrd. €)
- Der Umsatz von 1,8 Mrd. € ist im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen (Q1 2021: 2,3 Mrd. €)
- Das EBIT von -377 Mio. € ist verglichen mit dem Vorjahresniveau deutlich gefallen (Q1 2021: 14 Mio. €)

Eine vollständige Integration von Siemens Gamesa in die Energy ist wünschenswert. Der Energy-Anteil liegt derzeit bei 67%.



WIR für SIEMENS

Weiteres zu Siemens Energy – Siemens Gamesa

Wir möchten eine kurze Einschätzung zu dem turbulenten Zeitfenster zwischen dem letzten Quartal und heute geben, um die Ereignisse aus unserer Sicht einzuordnen.

Die erneute Gewinnwarnung von Siemens Energy, die unmittelbar vor Veröffentlichung der Quartalsergebnisse ausgesprochen wurde und eine äußerst negative Auswirkung auf den Kapitalmarkt nach sich zog, hat Folgen: Hr. Dr. Jochen Eickholt löst Hr. Nauen bei der SGRE als CEO ab. Wir unterstützen Hr. Dr. Eickholt und vertrauen auf seine langjährigen Erfahrungen bei Siemens. Wenn jetzt die richtigen Themen angegangen werden, wird sich die negative Lage bei Siemens Gamesa stabilisieren und verbessern können.

Die entsprechend vakante Vorstandsposition bei Siemens Energy wird durch den jetzigen Executive Vice-President der Division Generation, Karim Amin, besetzt.

Darüber hinaus freuen wir uns, dass die eingeleiteten Maßnahmen bei Gas & Power wirken, die Geschäftszahlen übertreffen die Erwartungen.

Das negative Gesamt-Ergebnis ist von Siemens Gamesa geprägt und überlagert die Erfolge bei G&P, aber zeigt uns gleichzeitig, dass Handlungsbedarf besteht: im Bereich der SGRE müssen Prozesse verbessert, Strukturen verändert und Sachthemen abgearbeitet werden. Die Digitalisierung im Unternehmen generell und im Zusammenspiel mit Siemens Gamesa muss z.B. harmonisiert werden.

Trotz der gegenwärtigen Gesamtlage mit Licht und Schatten sind wir überzeugt, dass Siemens Energy das Potenzial für eine erfolgreiche Zukunft hat. Davon konnten wir uns auch in einem persönlichen Gespräch mit Hr. Dr. Bruch überzeugen, das wir am 11.02.2022 führen konnten.

Bei Fragen rufen Sie an oder schreiben Sie uns. Einfach über unsere Homepage oder unter folgender Adresse: WIR FÜR SIEMENS e.V., Postfach 33 02 60, 80062 München
Werfen Sie auch einen Blick auf unsere Homepage: www.wir-fuer-siemens.de

Olaf Bolduan
(Vorsitzender)

Prof. Dr. Rainer Sieg
(stellv. Vorstandsvorsitzender)

Thomas Ahme
(Finanzvorstand)